

Jasmuheen – 4/2013

Update über PRANA/kosmische Mikronahrung

Herzlich willkommen, ich bin Jasmuheen für die Botschaft des Friedens und spreche heute über kosmische Mikronahrung und wie wir unsere Nahrungssysteme der Erde aufwerten können, so dass wir unsere eigene körperliche Gesundheit und auch die unserer Umwelt fördern.

In der Botschaft des Friedens haben wir uns eingehend mit dem Thema Ernährung beschäftigt und wie man durch Nahrung und Lebensstil den Rhythmus von Gesundheit in der Gesellschaft, sowie Glück und Harmonie fördern kann.

Manche Menschen sind besorgt über das Bevölkerungswachstum der Erde und dass es in Zukunft nicht möglich sein wird, alle zu ernähren, doch wir wissen, dass wenn wir vegetarisch leben, der Planet problemlos mindestens 11 Milliarden Menschen ernähren kann, vorausgesetzt dass die Ressourcen so verteilt werden, dass alle davon profitieren.

In diesem Video möchten wir allerdings über mein Buch BEing Essence (Essenz SEIN) sprechen, wo wir kosmische Mikronahrung aus einer anderen Perspektive betrachten.

Ist so etwas überhaupt möglich? Für einige Menschen ist es das nicht, einfach weil sie über diese Realität nicht aufgeklärt und informiert sind, und in der Botschaft des Friedens widmen wir uns auch der Aufklärung darüber, bieten gute Informationen, was den Menschen größere Wahlfreiheit eröffnet und sie dadurch Entscheidungen treffen können, die dem Ganzen dienen.

Nachhaltige Ressourcen? Gar nicht so schwer, wenn wir verstehen, dass wir die reine und vollkommene Ressource in uns tragen, die auch Essenz, ICH-BIN-Gegenwart, Höheres Selbst, Göttliches Selbst etc. genannt wird.

Indem wir uns also in eine Dimension einer höheren Ausdrucksform bewegen, was eine Folge dessen ist, dass unsere Essenz unser SEIN mehr durchdringt, erkennen wir, dass sie uns auch mit einer Form von Nahrung für den physischen Körper versorgen kann, die ich kosmische Mikronahrung genannt habe. Mit diesem Forschungsgebiet beschäftige ich mich persönlich nun schon seit mehr als 20 Jahren. Unsere Forschungen haben ergeben, dass sich dies förderlich sowohl auf

unsere eigene Gesundheit als auch auf die der Umwelt auswirkt, und wir beschreiben nun einige Grundgedanken aus der Ebene eines größeren Bildes.

Für mich besteht eine der erfüllendsten Erfahrungen, die eine in der Dualitätsebene verankerte Seele machen kann in der Bewusstwerdung und dem vollen Wiederverbinden, der vollkommenen Vereinigung mit dem, von dem sie geatmet wird, ihrer ICH-BIN-Essenz. Dieses Bewusstsein des Einsseins lässt uns unsere Essenz überall spüren, dass sie der Stoff der Schöpfung ist, die Grundfrequenz des Lebens.

Sie kann uns nicht nur physisch durch ihren Fluss von kosmischer Mikronahrung ernähren, sie stimmt uns auch auf einen Rhythmus von solchem Frieden und Zufriedenheit ein, dass wir völlig transformiert sind.

Ihre Gaben und Geschenke sind endlos.

Sie kann uns vollkommen natürlich und tiefgreifend lieben, führen, heilen und nähren. Sie zeigt sich auf ihre eigene Weise, zu ihrer eigenen Zeit, wenn die Energieströme in und um uns herum sie erreichen, und dennoch sind wir nie von ihr getrennt, sie ist immer da, nur ihre Lautstärke ändert sich, je nachdem ob sie stark oder subtil fließt.

All dies können wir steuern, wenn wir die Wissenschaft vom pranischen Leben verstehen, die Wissenschaft vom Essenz-Sein.

Wir haben bereits 5 Bücher über die Realität des Lebens von Prana geschrieben, in denen viele Details angeführt sind; der Schlüssel, um sich davon zu befreien, physische Nahrung und Flüssigkeit zu sich nehmen zu müssen, liegt darin, dass wir uns in jene Versionen von uns verankern, die am meisten von der Essenz durchtränkt sind.

Dadurch wird die Realität Atmarier zu sein, also bloß zu atmen, eine spirituelle Reise und nicht eine Diät, denn die kosmische Mikronahrung wird direkt aus unserer Essenz und ihrer multidimensionalen Natur aufgenommen. Alle haben eine Version von sich, welche diese Freiheit besitzt. Wir alle haben multidimensionale, interdimensionale Versionen, welche bereits wahre Atmarier sind, Versionen, welche ohne Form als Fluss von intelligentem liebendem Bewusstsein existieren. Wir alle haben auch Versionen von uns, die ganz lichterfüllt und auch noch in der Form sind, dass Prana als Essenz die natürliche Nahrungsquelle ist.

Es ist unmöglich, ohne physische Nahrung und Flüssigkeit zu leben, wenn man sich nur auf sein Persönlichkeits selbst fokussiert, mit seinen Beta-Gehirnwellen in einer dual ausgerichteten Welt.

Doch es heißt, dass ein Atmarier Gott atmet und Gott als Essenz atmet uns alle. Indem wir uns mehr und mehr mit unserer Essenz identifizieren und sie fühlen,

erkennen wir auch all ihre Geschenke, einschließlich der Wahl, woher wir unsere Nahrung für den physischen Körper beziehen möchten. Und dann finden wir, dass unsere Essenz nicht nur eine göttliche Kraft ist, die uns atmet, sondern dass wir in Essenz das reine ICH BIN sind, was manche Gott nennen.

Betrachten wir nun einige Fakten über unsere Basisessenz und Nahrungsquelle und wie wir von ihrer Energie leben können, was auch als Lichtnahrung bezeichnet wird.

Zuerst einmal, unsere Essenz ist unsere Lebenskraft, reines Prana.

Damit wir verstehen, wie wir unsere Basisessenz als innere Ressource nützen können, müssen wir ihre Zusammensetzung verstehen, was sie eigentlich enthält.

Als Energiequelle enthält unsere Basisessenz alle Bausteine des Lebens, und durch die gesamte Schöpfung fließt die gleiche Basisessenz. Ein Baumwollhemd kann z.B. nur dann entstehen, wenn die Baumwolle gesät, gewachsen, geerntet und zu Stoff gewebt wurde. Aus diesem Stoff können dann unterschiedliche Bekleidungsstücke gefertigt werden. Unsere Basisessenz ist wie der Stoff, ein Gewebe, das durch uns alle fließt.

Der Schöpfungsstoff kann auch unterschiedlich verarbeitet werden. Er ist zu Universen, Galaxien, Sonnensystemen, Planeten, Menschen und anderen Lebensformen gewebt. Wie sich die Basisessenz ausdrückt, ihr Vorhandensein in allem, ist der gleiche gemeinsame Nenner, denn sie ist in allem.

Als tragender Schöpfungsstoff hat unsere Basisessenz jedes Vitamin, Mineral, Element, chemisches, elektromagnetisches Pulspotential und noch viel mehr, was ein menschlicher Körper brauchen könnte.

Daher geht es bei der Ernährung unseres Körpers und dem Leben von Prana, oder von unserer Basisessenz, nicht darum, eine alternative Nahrungsquelle zu erschaffen. Wir brauchen uns einfach nur einklinken in das, was unsere Basisessenz bereits ist und ihr erlauben das zu tun, was sie schon weiß und kennt, auch wenn wir es vielleicht vergessen hatten.

Unser Bewusstsein zu verschmelzen und unser Biosystem wieder auf unsere Basisessenz auszurichten bringt neben ihrer Fähigkeit, uns physisch zu nähren, noch viele weitere Geschenke.

Wir klinken uns auf unterschiedliche Weisen in unsere Basisessenz ein, doch der Prozess beginnt damit, dass wir sie als zugängliche innere Ressource anerkennen. Es fällt uns leichter, unsere Basisessenz anzuerkennen, wenn sie nicht nur eine Idee oder Vorstellung ist, sondern eine greifbare Erfahrung.

Durch das Anpassen unserer Frequenz können wir die Basisessenz erfahren und erleben, und das erreichen wir durch das Programm für einen Fabelhaften

Lebensstil, wo die Identifikation mit der Basisessenz betont wird, und durch bewusstes Ausrichten. Durch das universelle Gesetz der Resonanz wächst unsere Basisessenz wenn wir uns auf sie fokussieren.

Unsere Basisessenz enthält ein Feld von unendlicher Intelligenz. In diesem Feld liegt das immanente Wissen, wie eine Lebensform auf allen Ebenen lebendig und gesund erhalten wird.

Unsere Basisessenz hat tatsächlich vorprogrammierte Datenflüsse über unseren Zugang zu allem, was uns selbsterhaltend macht und wie wir uns ganz und vollkommen fühlen. Daher ist sie auch der perfekte Lehrer.

Die bisherigen Schritte sind also: Anerkennen, Erlauben und ein tägliches Anpassen des Lebensstils auf diesen Kanal.

Das Erlauben erfordert einen mentalen Wandel, dass uns klar ist, dass wir nur zum Vergnügen essen und nicht, weil wir es müssen, denn wir wissen, dass unsere Basisessenz uns nähren kann.

Zwar ist Essen wunderbar, doch es ist auch gut zu wissen, dass wir es nicht müssen und wir mehr Auswahl haben, wie wir ernährt werden wollen.

Dann laden wir unser physisches Körpersystem liebevoll ein, sich zu öffnen und eine perfekte Mischung von Nahrung aus allen gesunden Quellen zu empfangen, einschließlich kosmische Mikronahrung oder Chi oder Prana, was wiederum einfach unsere Basisessenz ist. Wir können unser gesamtes Biosystem auch liebevoll anweisen, sich für unsere Essenz als perfekte Nahrungsquelle zu öffnen. Wir können die Intention halten, dass dies in unserem physischen, emotionalen, mentalen und spirituellen System geschieht. Wir können unsere intelligente Basisessenz auch bitten, dass sie uns auf allen Ebenen so gut nährt, dass wir in Gnade, Anmut und Leichtigkeit im Rhythmus von Gesundheit, Glück, Harmonie, Ausrichtung und gegenseitiger Förderung von allem leben.

Dieses Programm der Intention erlaubt uns, ein selbsterhaltender Mechanismus auf allen Ebenen zu sein, nicht nur physisch.

Dann müssen wir lernen, mit dem physischen Körper zu sprechen und auf ihn zu hören. Höre auf, aus Gewohnheit zu essen. Esse nur wenn du hungrig bist, während du das konkrete Wissen darüber hast, was deine Basisessenz für dich tun kann.

Esse weniger und mehr lebendige und leichte/lichte Nahrung. Reduziere von 3 täglichen Mahlzeiten auf 2 und dann auf eine. Lege weniger auf deinen Teller – esse nur bis du nicht mehr hungrig bist und nicht bist du voll bist, denn Forschungen haben auch gezeigt, dass das besser ist.

Stimme dich durch Meditation auf dein Körperbewusstsein ein und frage, was es möchte, dass du essen sollst statt dass du es mit dem fütterst, was du glaubst, dass es braucht.

Lerne durch Atmung die Führung deiner Basisessenz kennen, diese Technik beschreiben wir unserem Buch „BEing Essence“, und überprüfe so regelmäßig deinen Prana-Prozentsatz, um ihn durch deinen Lebensstil noch mehr zu erhöhen.

Bei dieser Methode machst du die Aussage:

„Mein physischer Körper wird zurzeit mehr als 50% von Prana ernährt!“

Wenn dein Atem das bestätigt, dann wiederhole den Vorgang mit mehr als 60%, und so weiter, bis du zum genauen Prana-Prozentsatz kommst.

Wenn dein Atem ein „Nein“ gibt, dann reduziere den überprüften Prozentsatz, also 40% oder sogar 49%.

Wenn du bei 50% ein Ja bekommst, kannst du getrost deine physische Nahrungsaufnahme um diesen Prozentsatz reduzieren.

Dabei musst du allerdings auch die Intention halten, dass

„Alle meine Vitamine, alle meine Mineralien und alles, was ich brauche, um ein gesundes, sich regenerierendes, selbsterhaltendes System zu sein, kommt direkt zu mir als Prana oder von Prana als meiner Essenz.“

Die volle Umstellung auf ein Leben nur von Prana und unserer Basisessenz kann erst dann versucht werden, wenn der Prana-Prozentsatz 100% beträgt und dein Biosystem durch deinen Lebensstil entsprechend eingeklinkt ist.

Hier muss auch festgehalten werden, dass unsere mentalen und physischen Systeme eine schnelle Umstellung auf kosmische Mikronahrung oft recht zügig vollbringen können, doch beim emotionalen Körpersystem kann es viel länger dauern. Umstellungszeiten variieren in unserem eigenen Biosystem, und auch von Person zu Person, denn jeder ist einzigartig.

Die Verkörperung bestimmter Tugenden ist für den Zugang zu einem stärkeren Essenzenergiefluss ebenfalls wichtig, so dass ein reiner pranischer Fluss uns auf sichere Weise physisch nähren kann.

Mit dem Basisessenz-Führungssystem bestimmst du die für dich erforderlichen Tugenden für eine leichte Umstellung. Welche Qualitäten brauchen mehr Aufmerksamkeit und Entwicklung?

Mit der Intention aus aufrichtigem Herzen bitte deine Basisessenz, dich ganz natürlich in diese Erfahrung zu führen, im Rhythmus von Freude, Leichtigkeit und Gnade, auf die richtige Art und Weise und zur richtigen Zeit für dich.

Wisse und vertraue, dass deine Basisessenz deine perfekte Energiequelle von Liebe, Weisheit und wahrer Nahrung ist, und meditiere, um zu erleben, was deine Essenz wirklich ist!

Bitte in der Meditation, all die Liebe und Weisheit und Kraft und Gaben deiner eigenen Essenz, die dich atmet, zu erfahren.

Und schließlich, sei dir der göttlichen Ressource in dir mehr bewusst und wende sie an, um deine Abhängigkeit von den Nahrungsressourcen der Welt zu verringern oder dich davon zu befreien.

Zum Schluss möchten wir noch sagen, dass wir auf diesem Weg unseren Körper mit Liebe und Fürsorge behandeln müssen, sicher stellen, dass wir mit ihm verbunden und seiner bewusst sind, dass wir nichts tun, was bei dieser Umstellung unser Leben gefährden könnte.

Vor fast 20 Jahren eröffnete sich mir dieser Weg, und es hat lange gebraucht und viel Forschung benötigt, um eine gute und einfache Methode in einem größeren Bild anbieten zu können, so wie wir es im Buch „BEing Essence“ tun, damit Menschen auf diese Ebene der Ernährung von kosmischer Mikronahrung so umstellen können, dass es für ihre Systeme gesund und auch sicher ist.

Wenn dein Prana-Prozentsatz nur bei 40% liegt und du keine physische Nahrung mehr zu dir nimmst, dann geht dein Körper natürlich zu 60% in einen Fastenmodus und lebt so lange von Fett- und Muskelmasse bis er zusammen bricht, denn 40% ist nicht genug. Wir erhöhen den Pranafluss in uns durch Lebensstil, Lebensstil, Lebensstil, und das führen wir sehr detailliert im Buch „Sanfte Wege zur Lichtnahrung“ aus, wo auch eine angenehme sichere Umstellungsmethode angeboten wird.

Viele Menschen wissen bereits, dass wir den im Buch „Sanfte Wege zur Lichtnahrung“ beschriebenen Prozess bevorzugen, denn er hat eine 70%ige langfristige Erfolgsrate, verglichen mit dem 21-Tage-Prozess, den ich durchlaufen habe und der im Buch „Lichtnahrung“ beschrieben wird, mit einer nur 10%igen langfristigen Erfolgsquote. Der Unterschied besteht darin, dass der 21-Tage-Prozess für die meisten auf der Ebene des Emotionalkörpers viel zu schnell geht und die gesellschaftliche Anpassung viel schwieriger ist. Dort wird auch nicht die Fähigkeit vermittelt, wie man seinen Prana-Prozentsatz auf 100% bringt und dann überprüft, ob er tatsächlich bei 100% liegt, denn nur wenn er bei 100% liegt bist du als Energiesystem frei, auch keine physische Nahrung mehr zu dir nehmen zu müssen.

Wir hoffen somit, dass dieses Update der Informationen über kosmische Mikronahrung als Quelle für alle, die auf ihren Kanal eingestimmt sind, nützlich gewesen ist.

Ich BIN - Jasmuheen

für die Botschaft des Friedens mit Informationen, die uns in den Rhythmus von Gesundheit und Befreiung von allen Arten von Hunger auf der Welt bringen werden.

www.JASMUHEEN.com

Am 26. Juni 2013 hält Jasmuheen einen Tagesworkshop, wo sie die Anwendung der Codes und Mediationen und den Atemtest erklärt und anwendet, sowie ein Upgrade unserer Systeme auf Kosmische Mikronahrung bietet. Anschließend findet vom 27. – 30. Juni ein 4-tägiges Retreat statt. Nähere Informationen und Anmeldung:

Maria Agostini e-mail: info@mariaagostini.de www.mariaagostini.de Tel: +49 (0) 8807 – 8322; +49 (0) 8807 – 8322

Jasmuheens Tour-Daten für dieses Jahr auf www.jasmuheen.com

Das könnte dich auch interessieren: „Blendings“ – Jasmuheen (Deutsch)
http://www.youtube.com/watch?v=b_Q7umucjRM

Das Buch “BEing Essence” gibt es unter diesem Link im englischen Original:
English - <http://www.jasmuheen.com/products-page/other-books/3781-2/>

Jasmuheens Bücher auf Deutsch zu diesem Thema gibt es auf ihrer Website:

1. Das Pranaprogramm – Effektive & Erfreuliche Evolution - <http://www.jasmuheen.com/products-page/books-other-language/german-das-prana-programmdas-prana-programm/>
2. Atmarische Wege (Breatharian Pathways) - <http://www.jasmuheen.com/products-page/books-other-language/atmarische-wege/>

Also you may enjoy her book - Harmonische Heilung - <http://www.jasmuheen.com/products-page/books-other-language/german-harmonische-heilung/>

Vom KOHA-Verlag gibt es eine ergänzte Neuauflage von “Lichtnahrung” und “Sanfte Wege zur Lichtnahrung”.